

|          |                 |
|----------|-----------------|
| Absender | Eingangsvermerk |
|----------|-----------------|



Landratsamt Dillingen  
**Fachbereich 33**  
 Große Allee 24  
 89407 Dillingen a.d. Donau

## Erklärung über die sichere Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition nach § 36 Waffengesetz (WaffG)

### 1. Angaben zur Person

|  |  |
|--|--|
| Name, Vorname  | Geburtsdatum, Geburtsort                   |
| Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)   |  |
| Telefon (freiwillige Angabe für Rückfragen)  | E-Mail (freiwillige Angabe für Rückfragen) |
| Aufbewahrungsort der Schusswaffen (bitte genaue Anschrift angeben, bei Aufbewahrung <u>nicht</u> am Hauptwohnsitz bitte Seite 2 beachten!) |  |
| Standort des Tresors/der Tresore (z.B. Wohnungsbereich, Keller eines Mehrfamilienmiethauses)   |  |

### 2. Aufbewahrung der **Schusswaffen**

| Sicherheitsbehältnis  | DIN-Norm/Nr.   | Anzahl der Behältnisse | Anzahl und Art der Schusswaffen |
|---|--|------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Sicherheitsstufe A                 | VDMA   |                        |                                 |
| <input type="checkbox"/> Sicherheitsstufe A mit Innenfach B | VDMA   |                        |                                 |
| <input type="checkbox"/> Sicherheitsstufe B                 | VDMA   |                        |                                 |
| <input type="checkbox"/> Widerstandsgrad 0                  | EN   |                        |                                 |
| <input type="checkbox"/> Widerstandsgrad I                  | EN   |                        |                                 |
| <input type="checkbox"/> Waffenraum                         | Vergleichbar Sicherheitsstufe/<br>Widerstandsgrad <input type="text"/> |                        |                                 |

### 3. Aufbewahrung der Munition

**getrennt von den Waffen:**     **gemeinsam mit den Waffen:**     **ich besitze keine Munition**

in einem Stahlblechschrank mit Schwenkriegelschloss

im Innenfach eines der o.g. Sicherheitsbehältnisse

in einem Sicherheitsbehältnis der Sicherheitsstufe A

in einem Sicherheitsbehältnis der Sicherheitsstufe B

in einem Sicherheitsbehältnis Widerstandsgrad 0

in einem Sicherheitsbehältnis Widerstandsgrad I

wie folgt (beschreiben Sie Ihr Aufbewahrungsbehältnis):

#### Nachweise zu den Sicherheitsbehältnissen

liegen bei.

wurden bereits vorgelegt am

Die gemeinschaftliche Aufbewahrung von Waffen oder Munition durch Berechtigte im Sinne des Waffengesetzes ist gemäß § 13 Abs. 8 AWaffV zulässig, wenn sie in häuslicher Gemeinschaft leben. Unter den Begriff „häusliche Gemeinschaft“ fallen auch auswärts studierende Kinder, die am Ort des Familienheimes der Jagd oder dem Schießsport nachgehen oder nahe Angehörige (z.B. Sohn, Tochter usw.), die regelmäßig in gewissen Abständen das Familienheim aufsuchen und eine jederzeitige Zutrittsmöglichkeit haben.

folgende Personen haben demnach Zugriff auf die Sicherheitsbehältnisse:

(Name, Vorname, Geburtsdatum):

(Familienangehörige, die nicht Berechtigte im Sinne des Waffengesetzes sind, dürfen keinen Zugriff auf die Waffen haben)

die in meiner Erklärung genannten Sicherheitsbehältnisse werden ausschließlich von mir zur Aufbewahrung meiner Waffen genutzt. Weitere Personen haben keinen Zugriff.

Begründung für die Aufbewahrung der Schusswaffen **nicht** am Hauptwohnsitz:

Sonstige Bemerkungen zur Aufbewahrung der Schusswaffen und Munition:

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift